

Heavy, #105 Germany

WOLFPACK UNLEASHED

Stil: Old School-Thrash Metal
 Gründungsjahr: 2005
 Veröffentlichungen: 'The Art Of Resistance' (CD, 2006, Eigenproduktion)
 'Anthems Of Resistance' (CD, 2007, Napalm)

Line-up: Günther "Tschunta" Wirth (vocals, bass), Wolfgang "Wops" Koch (guitar),
 Karl Preiminger (guitar), Daniel "Hauz" Haberl (drums)

Kurzbio: Die Geschichte der österreichischen Old School-Thrasher WOLFPACK UNLEASHED beginnt irgendwann um den Jahreswechsel 2004/05, als die Herren Koch und Haberl die Schnauze von ihren ehemaligen Mitstreitern in der Combo DARKFALL voll haben und lieber ihr eigenes Ding durchziehen möchten. Anfangs als Duo konzipiert, merken die beiden jedoch schnell, daß es im Verbund mit anderen Muckern einfach besser geht, und so werden mit Günther Wirth sowie Karl Preiminger zwei willige und fähige Mitstreiter rekrutiert. Das Quartett sammelt in Eigenregie die Demo-CD 'The Art Of Resistance' ein, die mit starkem, Bay Area-beeinflußtem Material aufwartet und der Band direkt einen Deal mit Napalm Records einbringt.

HEAVYPINS

haben und kurz davor waren, den Deal zu unterzeichnen, wurde Sandra krank, und es war erst mal unklar, ob sie überhaupt

FÜNF FRAGEN AN WOPS KOCH:

Hauz und du haben WOLFPACK UNLEASHED ursprünglich als Zwei-Mann-Projekt gegründet. Regiert ihr die Band heute noch mit eiserner Hand?
 "Absolut nicht! Das Ganze läuft demokratisch ab! Tschunta hat sämtliche Texte und Gesangslinien ausgearbeitet, und auch Karl, der relativ spät zur Band gestoßen ist, konnte sich in punkto Gitarrensoli austoben. Wir haben jetzt einen festen Bassisten in der Band, der allerdings auf der Platte noch nicht zu hören ist, so daß Tschunta live nicht mehr die Doppelbelastung Bass/Gesang hat, und auch der wird zukünftig zu nichts gezwungen werden!"
 Habt ihr keine Angst, aufgrund des Coverartworks eurer Scheibe und Songtiteln wie 'Killing Fields' oder 'Warzone' in die falsche Ecke gestellt zu werden? So manch einer könnte gleich auf braunes Gedankengut schließen...

"Wir hatten anfangs auch Zweifel bezüglich des Artworks, aber Napalm fanden es okay, und so haben wir es letztendlich verwendet. Jeder, der sich die Texte durchliest oder unsere Homepage besucht, wird sofort erkennen, daß wir mit irgendwelchem Nazi-Scheiß nichts am Hut haben!"

Die Songs von 'Anthems Of Resistance' stammen noch aus eurer DARKFALL-Zeit und haben demzufolge schon ein paar Jährchen auf dem Buckel. Habt ihr denn bereits Songs in der Hinterhand für ein weiteres Album?

"Haben wir! Mittlerweile stehen schon sieben neue Titel recht fertig ausgearbeitet parat, so daß wir direkt 2008 unsere zweite Scheibe anschieben können. Bis dahin hoffen wir aber natürlich erst einmal, daß sich genügend Old School-Thrash Metal-Fans finden, die unsere Gangart gutheißen!"

Ihr habt vor der offiziellen Veröffentlichung des Albums auf eurer Homepage eine coole Aktion für die treuen WPU-Fans gestartet...



Photo: Katja K...

"Wir wollten den Leuten nicht zweimal das Geld aus der Tasche ziehen und haben die CD für die registrierten Demo-Besitzer zum Vorzugspreis angeboten. Schließlich unterscheiden sich die beiden Scheiben nur durch einen Song sowie einen besseren Sound voneinander, so daß man da schon auf dem Boden bleiben sollte."

Ihr steht musikalisch in der Tradition solcher Formationen wie METALLICA, MEGADETH oder TESTAMENT. Lobt ihr diese Vorlieben nur mit der Band aus oder habt ihr auch privat keinen Draht zu modernem Kram wie Metalcore?

"Karl zieht sich gerne mal modernere Märl-Sounds rein, aber ansonsten sind wir alle eher Verfechter der alten Gangart. Die von dir aufgezeichneten Bands sind einfach Legenden, die viele Klassiker veröffentlicht haben!"

Peter Engelking



Photo: Martin F...